

PSYCHE

Zeitschrift für Psychoanalyse und ihre Anwendungen

LVII. Jahrgang, Heft 9/10, September/Oktober 2003

Begründet von Alexander Mitscherlich, Hans Kunz und Felix Schottlaender

Herausgeber: Werner Bohleber

Mitherausgeberinnen und Mitherausgeber: Alfred Krovoza, Ulrike Prokop, Christa Rohde-Dachser, Rolf-Peter Warsitz, Mechthild Zeul

Ehrenmitglied des Herausgeberremiums und der Redaktion: Margarete Mitscherlich-Nielsen

Unter Mitarbeit von: Jacob Arlow, New York · Hermann Beland, Berlin · Karola Brede, Frankfurt/M. · Martin Dornes, Frankfurt/M. · Mario Erdheim, Zürich · José Antonio Gimbernat, Madrid · León Grinberg, Madrid · Ilse Grubrich-Simitis, Frankfurt/M. · Jürgen Habermas, Frankfurt/M. · Otto F. Kernberg, New York · Ilany Kogan, Rehovot · Piet Kuiper, Amsterdam · Edith Kurzweil, New York · Jean Laplanche, Paris · Wolfgang Leuschner, Frankfurt/M. · Peter Loewenberg, Los Angeles · Eugen Mahler, Morschen · Steven Marcus, New York · Ulrich Moser, Zürich · Hartmut Raguse, Basel · Fritz Redlich, Los Angeles · Reimut Reiche, Frankfurt/M. · Horst-Eberhard Richter, Gießen · César Rodríguez-Rabanal, Lima · George C. Rosenwald, Ann Arbor, Mich. · Volkmar Sigusch, Frankfurt/M. · Helm Stierlin, Heidelberg · Helmut Thomä, Leipzig · Thure von Uexküll, Freiburg/Br. · Rolf Vogt, Bremen/Heidelberg · Martin Wangh, New York

This journal is indexed in: PsycINFO/Social Sciences Citation Index/Current Contents/Social & Behavioral Sciences/EMBASE

Internet: www.psyche.de

Inhalt

Editorial: Erinnerung und Vergangenheit in der Gegenwart der Psychoanalyse (Werner Bohleber)	783
André Green: Zeitlichkeit in der Psychoanalyse: zersplitterte Zeit	789
Udo Hock: Die Zeit des Erinnerns	812
Peter Fonagy, Mary Target und Liz Allison: Gedächtnis und therapeutische Wirkung	841
Heinz Weiß: Zeiterfahrung und depressive Position	857
Roger Kennedy: Die Wiedereinführung der Geschichte in die Psychoanalyse	874
Manfred G. Schmidt: Inszenieren, Erinnern, Erzählen – Zur Abfolge therapeutischer Veränderung	889
Alfred Krovoza: Psychoanalyse und Geschichtswissenschaft. Anmerkungen zu Stationen eines Projekts	904
Dori Laub: Kann die Psychoanalyse dazu beitragen, den Völkermord historisch besser zu verstehen?	938
Stephan Braese: Zwischen Trauma und Publikum – Zeugenschaft und Literatur am Beispiel Primo Levis	960
Marianne Leuzinger-Bohleber: Die langen Schatten von Krieg und Verfolgung: Kriegskinder in Psychoanalysen. Beobachtungen und Berichte aus der DPV-Katamnesestudie	982
Ausstellungsbericht	
Birgit Jobler Freuds verschwundene Nachbarn. Eine Ausstellung jenseits des berühmten Mieters in der Berggasse 19	1017
Buchbesprechungen	
Welzer, H.: Das kommunikative Gedächtnis (Mertens)	1019
Ritzenr, P.: Das Rätsel der Vergangenheit (Warsitz)	1024
Redaktionelle Mitteilungen	1031
Vorschau auf das November-Heft	1032

Editorial

Erinnerung und Vergangenheit in

Seit ihren Anfängen stehen für die
Gedächtnis im Mittelpunkt von Beha
ernst zu nehmende psychologische
eine Erklärung für diese Phänom
Theoriegebäude laufend revidierte
das Ziel der analytischen Kur sei, v
sche Frühzeit bewußt zu mache
Freud eine spezifische Form des G
nerungen nicht bewußt erinnert, so
tiker erlebt und damit wiederholt v
halb darin, »etwas durch Erinneru
ent durch eine Aktion abführen mö
ve Deutungen erhalten somit, wie
logie-Metapher ausführt, einen ze
beit, deren anzustrebendes Ziel da
allen wesentlichen Stücken vollstä
jahre des Patienten« zu erreichen (s
storischen Realität durch Erinner
keit, sich vom Wiederholungswa
Vergangenheit zu befreien.
War die Ich-Psychologie in der N
peutischen Wirksamkeit von Erin
zeugt, so ist diese Auffassung mit
jektbeziehungspsychologien und
analyse massiv erschüttert worde
ständnis der Psychoanalyse komm
lichen Erinnerung, sondern imme
den Patienten. Wahrheit ist deshal
finden, sondern ist stets in ein Na
wenn es für den Patienten plausib
verbunden gebliebene narrative L
rentere Bedeutung erlangen (Spem
hung werden frühe Formen der Er
gleichsam verkörpert. Historische
kung einer Vergangenheit stattfin
Gegenwart gleich. Übertragung is

Psyche – Z Psychoanal 57, 2003, 783–788